

# WORKSHOP-PROGRAMM

**Jahresprogramm 2023**

Ausgabe 12

QUALIFIZIERUNG FÜR FACHKRÄFTE  
KOMMUNALER BILDUNGSLANDSCHAFTEN  
IM RAHMEN DES BEGLEITPROZESSES MIT DER  
TRANSFERAGENTUR NIEDERSACHSEN

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Transferinitiative  
Kommunales  
Bildungsmanagement



## Terminübersicht

Termine	Workshop
22.03.2023 <i>Anmeldeschluss: 01.03.2023</i>	Erst die Strategie, dann das Bildungsportal! (ONLINE)
26.04.2023 <i>Anmeldeschluss: 05.04.2023</i>	Woher nehmen? Kleinräumige Datengewinnung aus sozialräumlicher Perspektive (ONLINE)
28.06.2023 <i>Anmeldeschluss: 07.06.2023</i>	DKBM - wie bitte? Grundlagen des Datenbasierten Kommunalen BildungsManagements in Theorie und Praxis (HANNOVER)
30.08.2023 <i>Anmeldeschluss: 09.08.2023</i>	Mehr als „Dienst nach Vorschrift“ – moderne Verwaltungen und ihr Umgang mit unterschiedlichen Strukturen, Kulturen und Systemlogiken (HANNOVER)

### Erst die Strategie, dann das Bildungsportal!

Die Gestaltung und Steuerung der Bildungslandschaft vor Ort wird durch ein datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement (DKBM) ermöglicht. Dem liegt im Regelfall eine Strategie zugrunde. Ein digitales Bildungsportal verleiht dem DKBM Ausdruck und kann die analog-digital vernetzte Bildungslandschaft abbilden. Anhand der eigenen kommunalen Ausgangssituation reflektieren und erarbeiten die Teilnehmenden im Rahmen des Workshops, was bei der Planung (oder Weiterentwicklung) eines Portals inhaltlich, technisch und insbesondere strategisch zu beachten ist.

Referent: Tobias Hasenberg (Koordinator Masterplan Digitale Bildung der Stadt Dortmund)

---

Termin: Mittwoch, 22. März 2023

---

Zeit: 09:00 – 12:00 Uhr

---

Anmeldeschluss: Mittwoch, 01. März 2023

---

Ort: Online

---

Zielgruppe: Bildungsmanager:innen,  
Bildungsmonitorer:innen,  
Bildungskordinator:innen,  
weitere kommunale Mitarbeitende  
der Bildungsbüros bzw. der jeweiligen  
Fachbereiche

---

Ziel: Ziel ist, sich interkommunal sowohl über die  
Einbettung des Bildungsportals in die  
Strategie(-entwicklung) als auch zu eigenen  
Planungs- sowie Umsetzungsprozessen  
auszutauschen und hierdurch neue Impulse  
für das eigene Vorhaben bzw. für die BMBF-  
Förderung „Bildungskommunen“ zu  
gewinnen.

---

### Woher nehmen? Kleinräumige Datengewinnung aus sozialräumlicher Perspektive

Das Konzept des Sozialraums bietet einen Ansatz, Bildungsangebote noch passgenauer auf die Bedürfnisse der Menschen vor Ort abzustimmen, indem eine Verbindung zwischen dem territorialen Raum Kommune und den Menschen, die darin leben, hergestellt wird. Wie ein Sozialraum genau definiert werden kann und wie sich dieser empirisch erfassen lässt, wird im Rahmen des Workshops präsentiert und diskutiert. Dabei wird der Blick insbesondere auf die Erhebung kleinräumiger Daten und mögliche Indikatoren von Sozialräumen gerichtet. Die Teilnehmenden erfahren, welche Quellen sich eignen, inwiefern verschiedene quantitative und qualitative Methoden genutzt werden können und welche Umsetzungsmöglichkeiten in der eigenen Kommune bestehen.

---

Termin: Mittwoch, 26. April 2023

---

Zeit: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

---

Anmeldeschluss: Mittwoch, 05. April 2023

---

Ort: ONLINE

---

Zielgruppe: Bildungsmonitorer:innen,  
Bildungskordinator:innen,  
weitere kommunale Mitarbeitende  
der Bildungsbüros bzw. der jeweiligen  
Fachbereiche

---

Ziel: Ziel des Workshop ist es, mit den  
Teilnehmenden in den Austausch über  
sozialräumliche Analysen und die  
verschiedenen Möglichkeiten der Erhebung  
kleinräumiger Daten zu treten, um so neue  
Impulse für das Bildungsmonitoring „vor  
Ort“ bzw. für die BMBF-Förderung  
„Bildungskommunen“ ermitteln und  
vermitteln zu können.

---

### DKBM - wie bitte? Grundlagen des Datenbasierten Kommunalen BildungsManagements in Theorie und Praxis

Der Workshop gibt zunächst einen Einblick in die bisherige Entwicklung der kommunalen Bildungslandschaften. Anschließend werden konkrete Prozessschritte und inhaltliche Ausgestaltungen eines datenbasierten kommunalen Bildungsmanagements vorgestellt. Der Fokus liegt dabei auf dem Verständnis des Konzeptes DKBM als Ausdruck von Steuerung der Bildungsplanung mit den beiden zentralen Bausteinen Bildungsmanagement und Bildungsmonitoring. Hierzu werden die individuellen Strukturen in der kommunalen Bildungspraxis in Niedersachsen aufgezeigt und auch aktuelle Herausforderungen thematisiert und gemeinsam diskutiert. Dabei für die eigene Rolle zu sensibilisieren und diese zu schärfen, schließt den Workshop ab und ermöglicht es im Austausch mit den anderen Teilnehmenden, die persönlichen Perspektiven auf das Feld der kommunalen Bildungsplanung zu erweitern.



---

Termin: Mittwoch, 28. Juni 2023

---

Zeit: 10:30 Uhr – 16:30 Uhr

---

Anmeldeschluss: Mittwoch, 07. Juni 2023

---

Ort: HANNOVER

---

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende im Bildungsmanagement und Bildungsmonitoring, zum Beispiel in der BMBF-Förderung „Bildungskommunen“ und im Landesprogramm „Bildungsregionen“, sowie interessierte Verwaltungsmitarbeitende mit Bildungsbezug

---

Ziel: Ziel ist, Grundlagen und Mehrwerte des DKBMs in Theorie und Praxis zu vermitteln, für die eigene Rolle zu sensibilisieren und einen Austausch mit anderen kommunalen Mitarbeitenden zu generieren, die vor ähnlichen Herausforderungen stehen.

---

### Mehr als „Dienst nach Vorschrift“ – moderne Verwaltungen und ihr Umgang mit unterschiedlichen Strukturen, Kulturen und Systemlogiken

Moderne Kommunalverwaltungen befinden sich im Umbruch: Zum einen ist nach wie vor „klassisches“ Verwaltungshandeln prägend, das sich nach der Anwendung von Gesetzaufgaben im Pflichtbereich richtet und in Zuständigkeiten verhaftet ist. Zum anderen gestalten immer mehr Verwaltungen ihre Kommunen aktiv und auch Querschnittsthemen wie Bildung und die VUCA-Umwelt (= Volatility, Uncertainty, Complexity und Ambiguity; dt.: Volatilität, Ungewissheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit) erfordern eine andere Arbeits- und Denkweise. Mitarbeitende im Bereich DKBM müssen in der Lage sein, diese nebeneinander existierenden Systemlogiken und -kulturen zu verstehen und sich Kompetenzen aneignen, um DKBM in die Verwaltung zu vermitteln. Hierfür braucht es eine zielgruppen-gerechte und situationsadäquate Ansprache der verschiedenen Multiplikator:innen. Im Workshop wird zunächst grundsätzliches Wissen über Verwaltungskultur und Systemlogiken vermittelt. Anschließend werden Strategien erprobt, wie unterschiedliche Verwaltungsebenen für DKBM gewonnen werden können.

---

Termin: Mittwoch, 30. August 2023

---

Zeit: 10:30 Uhr – 16:30 Uhr

---

Anmeldeschluss: Mittwoch, 09. August 2023

---

Ort: HANNOVER

---

Zielgruppe: Mitarbeitende in den Bereichen  
Bildungsmanagement, Bildungsmonitoring  
sowie Bildung und Integration.

---

Ziel: Ziel ist es, den Teilnehmenden Wissen über  
Verwaltungskultur, -systeme und -logiken zu  
vermitteln, um darauf aufbauend eine  
Strategie zur Vermittlung des DKBMs zu  
entwickeln.

---

# Teilnahmebedingungen

Die in diesem Programm ausgewiesenen Workshops werden im Rahmen des Qualifizierungsangebotes der Transferagentur Niedersachsen ausschließlich für Fachkräfte aus Kommunen mit abgeschlossener Zielvereinbarung angeboten. Mit einer Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

## 1. Anmeldung und Organisation

Die Anmeldung zu Workshops ist mit einer abgeschlossenen Zielvereinbarung der Kommune möglich. Die Qualifizierung der teilnehmenden Personen durch den Workshop soll sinnvoll zum Gelingen des Begleitprozesses der Kommune mit der Transferagentur beitragen. Die Anmeldung kann per E-Mail an [▶veranstaltung@transferagentur-niedersachsen.de](mailto:veranstaltung@transferagentur-niedersachsen.de) oder online unter [▶www.transferagentur-niedersachsen.de/aktuelles-termine/workshops](http://www.transferagentur-niedersachsen.de/aktuelles-termine/workshops) vorgenommen werden. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges bei der Transferagentur berücksichtigt; besondere Auswahlverfahren für bestimmte Veranstaltungen bleiben davon unberührt. Wir bestätigen Ihre Anmeldung spätestens nach Anmeldeschluss. Haben Sie besondere Anforderungen an die Organisation der Veranstaltung, bitten wir Sie um eine entsprechende Benachrichtigung.

## 2. Teilnahme

Die Zahl verfügbarer Teilnehmendenplätze für Workshops ist begrenzt. Die Mindestteilnehmendenzahl liegt pro Workshop bei 7 Personen. Bei Workshops in Präsenz werden max. 20 Personen (max. 2 Personen pro Kommune) aus mindestens 3 Kommunen zugelassen (bitte beachten Sie hierzu auch Punkt 7: Besondere Bestimmungen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie). Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, den Workshop abzusagen. Bei Überschreitung der max. Teilnehmerzahl vergeben wir Warteplätze nach Eingang der Anmeldungen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Für die Teilnahme am Workshop geben wir eine Teilnahmebescheinigung aus. Voraussetzung hierfür ist die Teilnahme an mindestens 75% der Workshop-Inhalte.

## 3. Dauer und Veranstaltungsort

Die Dauer und den Veranstaltungsort können Sie der jeweiligen Workshopbeschreibung entnehmen. Änderungen vorbehalten!

## 4. Datenspeicherung

Zur Information und Vernetzung werden an die Teilnehmenden und Referierenden Kontaktlisten (mit Namen, Institution und E-Mail-Adresse) aller für die Veranstaltung angemeldeten Personen ausgegeben. Sollte die Aufnahme in diese Listen nicht erwünscht sein, so lassen Sie uns dies bitte mit Ihrer Anmeldung wissen. Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung stimmen Sie außerdem der Datenspeicherung und -verwendung zum Zweck der Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung sowie zur Information über künftige Veranstaltungen zu. Bitte beachten Sie dazu unsere ausführliche Datenschutzerklärung unter [▶www.transferagentur-niedersachsen.de/datenschutz](http://www.transferagentur-niedersachsen.de/datenschutz)

## 5. Foto-, Film- und Tonaufnahmen

Die Workshops werden gegebenenfalls durch Foto-, Film- und Tonaufnahmen dokumentiert. Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass Aufnahmen von ihnen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Transferagentur Niedersachsen verwendet und unter Umständen für die Aufbereitung im Rahmen von Dienstleistungsverträgen zweckgebunden an Dritte übermittelt werden. Sofern der Veröffentlichung der Aufnahmen nicht zugestimmt wird, geben Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung Bescheid.

## 6. Informationsunterlagen und Veranstaltungsmaterialien

Für die Veranstaltung bereiten wir verschiedene Informationsunterlagen und Veranstaltungsmaterialien vor. Die Weitergabe, Vervielfältigung und der Nachdruck, auch von Auszügen und einzelnen Aussagen, sind nur mit vorheriger Genehmigung durch die Transferagentur Niedersachsen gestattet.

## 7. Besondere Bestimmungen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie

Sollte aufgrund der jeweils aktuellen pandemischen Situation die Ausrichtung eines Workshops in Präsenz nicht vertretbar sein, so sagen wir – auch kurzfristig – den Workshop als Präsenzveranstaltung ab. In diesem Fall bemühen wir uns um eine digitale Alternative. Unter „Corona-Bedingungen“ bestehen bei Präsenzworkshops ggf.

Zugangsbeschränkungen nach Impf- und Genesenenstatus, zudem unterliegen sie einem strengen Hygienekonzept: So sind die Teilnehmendenzahlen reduziert, während der Veranstaltung müssen Hygiene- und Abstandsregelungen entsprechend der geltenden Vorschriften eingehalten werden. Sollten Sie Symptome (Atemwegsprobleme oder unspezifische Allgemeinsymptome wie Fieber, Kopf- oder Gliederschmerzen) haben, die auf eine Infektion mit Covid-19 hinweisen, so dürfen Sie leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen.



[www.transferagentur-niedersachsen.de](http://www.transferagentur-niedersachsen.de)

GEFÖRDERT VOM



Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung gefördert.



**Transferinitiative  
Kommunales  
Bildungsmanagement**

Agentur Niedersachsen

Trägerverein Transferagentur  
Kommunales Bildungsmanagement  
Niedersachsen e.V.  
Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück